

Merkblatt - Farbige Rollbeschichtung

Beschreibung	Unsere Beschichtung ist ein pigmentiertes, fest und klebfreie härtendes 2 Komponenten-Reaktionsharz auf Epoxidharzbasis mit geringer Vergilbungsneigung																		
Anwendungen	Mit unserem Produkt versiegelt man Beton- und Zementestrichflächen, z.B. Werkstätte, Garagen (Weichmacher- Benzin- und Ölbeständig), Kellerflächen und andere Nutzflächen. Die Beschichtung schützt nach vollständiger Aushärtung gegen mechanische und chemische Einwirkungen.																		
Eigenschaften	<p>Mischungsverhältnis: 4:1 (4kg Stammkomponente A / 1kg Härter Komponente) Materialverbrauch: 0,2-0,3kg pro m² pro Schicht (je nach Saugfähigkeit des Bodens)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Verarbeitungszeit (Minuten)</th> <th colspan="2">begehbar, zu überbeschichten nach (Stunden)</th> <th colspan="2">ausgehärtet nach (Tagen)</th> </tr> <tr> <th>+20°C</th> <th>+30°C</th> <th>+20°C</th> <th>+30°C</th> <th>+20°C</th> <th>+30°C</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>30min</td> <td>20min</td> <td>12h</td> <td>8h</td> <td>7</td> <td>5</td> </tr> </tbody> </table> <p>Mindesthärtungs- Objekttemperatur: 10°C Max. Verarbeitungs- Objekttemperatur: 35°C</p> <p>Das Gebinde kann mit 5% Nitroverdünnung verlängert werden, damit die Beschichtung dünnflüssiger wird. Dies wird aber nur für die erste Schicht empfohlen. Geringe Farbtonveränderungen sind bei UV- und Witterungseinflüssen möglich. Die Funktionsfähigkeit der Beschichtung wird dadurch nicht beeinträchtigt.</p> <p>Bevor die Beschichtung nicht vollständig ausgehärtet ist, darf Sie nicht mit Wasser in Berührung kommen, weil Sie sonst weiße Auskredungen und Schlieren in der Beschichtung bekommen. Diese können Sie mit Essigessenz neutralisieren, aber der Glanz der Beschichtung geht verloren.</p>	Verarbeitungszeit (Minuten)		begehbar, zu überbeschichten nach (Stunden)		ausgehärtet nach (Tagen)		+20°C	+30°C	+20°C	+30°C	+20°C	+30°C	30min	20min	12h	8h	7	5
Verarbeitungszeit (Minuten)		begehbar, zu überbeschichten nach (Stunden)		ausgehärtet nach (Tagen)															
+20°C	+30°C	+20°C	+30°C	+20°C	+30°C														
30min	20min	12h	8h	7	5														
Untergrund	Der mineralische Untergrund muss trocken, tragfähig, feingriffig sowie frei von Schlempe, Staub, losen Teilen, Fett und Öl sein. Die Abreißfestigkeit der Betonunterlage darf 1,5 N/mm ² nicht unterschreiten. Nicht ausreichend tragfähige Schichten müssen mechanisch durch Strahlen und/oder Fräsen entfernt werden. Anschließend lose Teile durch Abblasen entfernen. Ist es ein neuer Boden, muss er vollständig ausgetrocknet sein.																		
Mischvorgang	Stamm- (A) und Härter Komponente (B) sind im genau dosierten Mischungsverhältnis abgepackt. Die Komp. B wird vollständig in die Komp. A entleert (austropfen bzw. auskratzen), beide Komponenten werden anschließend gut und intensiv miteinander vermischt. Für das Mischen ist ein elektrisches Handrührgerät zu empfehlen, z.B. langsam laufende Bohrmaschine (300-400 U/Min.) mit angesetztem Rührkorb. Beim Mischen sind Seiten- und Bodenfläche des Gebindes mehrfach scharf abzustreifen. Um Mischfehler völlig auszuschließen, muss das gemischte Material in ein sauberes Gefäß umgefüllt und nochmals durchgerührt und danach zügig verarbeitet werden. Abweichungen im Farbton sind rohstoffbedingt unvermeidbar. Deshalb bei unterschiedlichen Chargen, Komponente A vorher mischen. Die Verarbeitungszeit verkürzt sich wenn Sie die Beschichtung in einem schmalen Eimer anrühren und daraus die Beschichtung aufrollen. Sie sollten bei größeren Anrührmengen z.B. ein Speisfass nehmen.																		
Verarbeitung	Die Beschichtung wird mit einer kurzflorigen nicht fuselnden Farbrolle aufgetragen. Wir empfehlen immer eine zweifache Beschichtung oder zuerst eine Grundierung von uns aufzutragen. Zur Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, empfiehlt sich eine transparente Versiegelung der Beschichtung. Der Boden ist jeweils den Schichten nach, zeitnah zu beschichten, damit das Material sich chemisch gut verbindet. Durch abwerfen des frisch beschichteten Bodens mit Quarzsand oder Glasperlen erzielt man eine Rutschhemmung. Durch einstreuen von Farbchips oder Glitzer und anschließender transparenter Versiegelung können dekorative Böden entstehen.																		

Staatl. Geprüfter Techniker

Elektro-Otto
otto-online-handel

Inh. Christian Otto
Untere Hauptstr. 80, 37688 Beverungen
Telefon: 05645/788888
Handy: 0151/61222888
www.otto-online-handel.de
Email: otto.christian@unitybox.de

Merkblatt - Farbige Rollbeschichtung

Verarbeitung	Das Grundieren, wie auch das Verlegen der farbigen Beschichtung darf nur erfolgen, wenn die Temperatur des Materials und die des Untergrundes mindestens 3 °C über der jeweils herrschenden Taupunkttemperatur liegt. Die relative Luftfeuchtigkeit darf beim Einbau des Materials 75% (bei 10°C) bzw. 80% (bei 23°C) nicht überschreiten.					
Transparente Versiegelung oder transparente Grundierung	Mischungsverhältnis		2:1 (1kg Epoxidharz / 0,5kg Härter)			
	Materialverbrauch		0,2 – 0,3kg pro m ² auf einer Roll- oder Dickbeschichtung			
	Verarbeitungszeit (Minuten)		begehbar nach (Stunden)		ausgehärtet nach (Tagen)	
	+20°C	+30°C	+20°C	+30°C	+20°C	+30°C
	30min	20min	12h	8h	7	5
	Die transparente Versiegelung oder Grundierung wird genauso gemischt und verarbeitet wie die farbige Beschichtung.					
Farbchips	Verarbeitung		wahlweise Einstreuen der Chips in die noch nasse zweite Deckschicht mit der Hand oder mit Flaketeck			
	Materialverbrauch		ca. 50 g /m ² (450 g/m ² , wenn voll ab gestreut) Die Rutschfestigkeit wird bei 100g /m ² deutlich erhöht.			
<p>TIP: Wenn Sie Farbchips in die Beschichtung eingeworfen haben und diese versiegeln möchten, dann empfehlen wir Ihnen mit ca. 1kg Transparente Versiegelung pro m² zu rechnen und aufzurollen. Wenn Sie nur mit 0,2-0,25kg pro m² rollen bekommen Sie Fischaugen!!</p>						
Rutschhemmung	R9	ca. 50g pro m ² Einwurf von Micro Bubbles (Glasperlen 200µm)				
	R10	ca. 100g – 150g pro m ² Einwurf von Micro Bubbles (Glasperlen 200µm)				
	R11	ca. 50g pro m ² Einwurf von Quarzsand 0,1-0,4 Korn				
	R12	ca. 150g pro m ² Einwurf von Quarzsand 0,1-0,4 Korn				
	R13	ca. 300g – 500g Einwurf von Quarzsand				
	Der Quarzsand und die Glasperlen werden in die zweite Rollbeschichtung eingeworfen. Die Glasperlen werden bei einer transparenten Versiegelung in die Versiegelung eingeworfen.					
Lieferformen	1,25kg, 5kg und 25kg Gebinde					
Farbton	Standardfarben RAL7001,7032,7035. Alle RAL Farben können geliefert werden.					
Lagerung	Lagerfähigkeit 2 Jahre. Gebinde gut verschlossen halten, trocken und nach Möglichkeit bei + 10 °C bis + 20 °C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.					
Gefahren	<p>Hautkontakt, vor allem mit der Härter Komponente, vermeiden. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen. Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft, insbesondere die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“ (www.arbeitssicherheit.de), sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Liefergebinden.</p> <p>Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.</p> <p>Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.</p> <p>Produktreste können nach der Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.</p>					

Staatl. Geprüfter Techniker

Elektro-Otto
otto-online-handel

Inh. Christian Otto
Untere Hauptstr. 80, 37688 Beverungen
Telefon: 05645/788888
Handy: 0151/61222888
www.otto-online-handel.de
Email: otto.christian@unitybox.de